

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Zum Geleit

# Die Handlungsschule

Verantwortlich: Handlungsschulassessor Dr. Alfred Schweickert, Mannheim, C. 7/8

## Zum Geleit

### Amtsgenossinnen und Amtsgenossen!

Der Beschluß der Führertagung von Freyersbach auf Auflösung der Landesverbände und Überführung der Mitglieder in den NSLB. ist durchgeführt. Was die alten Mitglieder des NSLB. hofften, wofür sie die Jahre des Kampfes arbeiteten, ist damit Wirklichkeit geworden: Der NSLB. ist die Gemeinschaft der Lehrer aller Schulgattungen. Als der Ruf des Gauobmannes nach Schaffung der badischen Erziehergemeinschaft im NSLB. erging, gab es gewiß keinen wirklichen Nationalsozialisten, der nicht mit ganzer Seele sich dieser Aufgabe zu seinem Teil unterzog, und es zeugt für die sieghafte Kraft der nationalsozialistischen Idee, daß die badischen Erzieher mit überwältigender Mehrheit dem Rufe zur Einigung gefolgt sind.

Die Mitglieder des Landesverbandes der Lehrer an badischen Fachschulen sind so gut wie vollzählig der großen Erziehergemeinschaft beigetreten. Diese soll bei aller Betonung des Gemeinschaftsgeistes nicht etwa ein die fachliche Arbeit erschwerver Einheitsbrei sein, sondern sie wird in Arbeitsgemeinschaften die Obliegenheiten der seitherigen Landesverbände wahrnehmen. Der Landesverband der Lehrer an badischen

Fachschulen wird in die Arbeitsgemeinschaft der Lehrer an Gewerbeschulen und in jene der Lehrer an Handlungsschulen aufgeteilt werden.

Amtsgenossinnen und Amtsgenossen! Ich habe als Landesführer die Überführung der Mitglieder in den NSLB. zugesagt und durchgeführt, weil ich als alter NSLBler in dieser Gemeinschaft das zu erstrebende Ziel sah und weil ich überzeugt war, daß Sie alle soweit nationalsozialistisch fühlen, daß Sie Bestrebungen keinen Raum geben, die auf Absonderung unserer Lehrerschaft abzielen.

Mit dem Dank für Ihre bereitwillige Gefolgschaft verbinde ich die zuversichtliche Erwartung, daß der Tag nicht mehr fern sein wird, an dem durch alle deutschen Gauen die Schulmänner jeglicher Art in einer einzigen geschlossenen Front stehen werden, zum Wohle der Jugend, deren Erziehung und Bildung unsere Arbeit gilt, und damit zum Wohle unseres über alles geliebten deutschen Volkes und Vaterlandes.

Heil Hitler!

Dr. Sock.

## Die Aufgaben der Fachpresse.

Von Alfred Schweickert.

Die Übernahme der Macht durch die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei war der Beginn einer gewaltigen Reformbewegung, die alles öffentliche Leben umgestaltend, alles private Leben beeinflussend, heute vor unseren Augen abrollt. Aus dem Geiste Adolf Hitlers geboren und von der ungeheuren Kraft des Willens getragen, die von der Gestalt des Führers ausgeht, schreitet sie durch die Zeit, erzwingt neue Formen des politischen Denkens und neue Gestaltungen des Gemeinschaftslebens. Sie durchdringt alle Volksschichten und Stände, alle Kreise und Gruppen, um sie in der einen großen Volksfront aller Deutschen zusammenzufassen und so ihren tiefsten Sinn zu enthüllen: die Volkwerdung der deutschen Nation.

In der organischen Verschmelzung der NSDAP. mit dem Reichsgefüge entstand zunächst der neue Staat. Damit war zugleich die Ausgangsstellung geschaffen, vom Ganzen her alle Teilbezirke des politischen Lebens der Nation mit dem neuen Geist zu erfüllen und mit der ideellen zugleich die organisatorische Eingliederung aller einzelnen Stände und Gruppen in den Gesamtbau des totalen Staates zu vollziehen. Die damit angebahnte Geschlossenheit, diese Schicksalsverbundenheit aller Deutschen, fand ihren besonderen Ausdruck in der Bildung der deutschen Erzieherfront, wie sie sich im NSLB. als der Einheitsorganisation des deutschen Lehrstandes darstellt, um in diesem Rahmen ihre Aufgabe zu erfüllen, die Kommenden, den völkischen Nachwuchs einzugliedern in die deutsche Volksgemeinschaft.